

Marianne Sax
SP / Gewerkschaften
Schwalbenweg 22
8500 Frauenfeld

EINGANG GR		
GRG Nr.		

Dominik Diezi
CVP / EVP
Niederfeld 31A
9320 Stachen

Mathis Müller
Grüne
Unterer Brüel 22
8505 Pfyn

Jörg Schläpfer
FDP
Meisenweg 9
8500 Frauenfeld

Christine Steiger Eggli
SP / Gewerkschaften
Augustinergasse 12
8266 Steckborn

Leistungsmotion Frische Luft gegen Viren

Der Regierungsrat wird **beauftragt**, die "Steigerung der Luftqualität in Innenräumen" als Leistungsziel im Globalbudget «Amt für Gesundheit» in der «Produktegruppe Vorsorge und Pflege» aufzunehmen.

Begründung

Aerosole – also eigentlich die Luft, die uns umgibt – sind die bedeutendste Ansteckungsquelle von Sars-CoV-2. Im Interview mit der «NZZ am Sonntag» vom 18. Juli 2021 mit dem deutschen Berater des Robert-Koch-Instituts, Physiker, Aerosol- und Aerosolmedizin-Forscher Gerhard Scheuch stellt der Forscher nachvollziehbar fest, dass die Rolle von Aerosolen in der Pandemie und ganz allgemein bei der Übertragung von Infektionskrankheiten lange Zeit unterschätzt wurde.

Verschiedene Studien, die bei uns bekannteste zur Wohnsituation der Arbeiter in den Thönnies-Schlachtbetrieben von Zentrum für Infektionsforschung Helmholtz in Deutschland, belegen, dass sich Viren in Innenräumen lange halten können und eine Ansteckungsgefahr selbst bei der Einhaltung von Schutzmassnahmen besteht.

Bei der Antwort auf eine einfache Anfrage vom 18. November 2020 wies der Regierungsrat darauf hin, dass die Schulgemeinden angewiesen wären, regelmässig zu lüften. Lüften ist gut, reicht aber nicht. Es gibt Schulzimmer, die sich schlecht lüften lassen. Gleiches gilt auch für Heime oder andere öffentliche Räume. Wo der Kanton die Aufsicht übt und Verantwortung trägt, soll er die Prävention unterstützen.

Wir kommen um Installationen zur Sicherung der Luftqualität nicht herum. Für viele Schulzimmer werden die kostengünstigen und unterhaltsarmen CO₂-Messgeräte ausreichen. Dort, wo regelmässiges Lüften nicht passend ist, können mobile Luftfilter die Aerosole aus der Luft reinigen und Viren binden.

Mit Investitionskostenbeiträgen stärkt der Kanton die rasche und möglichst breite Ausstattung von Installationen zu einer verbesserten Luftqualität in öffentlichen Räumen. Er leistet damit einen effizienten Beitrag zur Gesundheit. Es ist wichtig, dass die erste Investition schon in den kommenden Monaten wirksam werden kann. Später werden die Kosten sinken.

Der nächste Winter kommt bestimmt, und das Thema wird noch nicht vom Tisch sein. Der Luftqualität in Innenräumen sollte vom Kanton mehr Aufmerksamkeit gewidmet werden, durchaus auch im Hinblick auf die nächste Grippewelle.

Frauenfeld, 18. August

Marianne Sax

Dominik Diezi

Mathis Müller

Jörg Schläpfer

Christine Steiger

Mitunterzeichnerinnen und Mitunterzeichner der Motion von Vorname/Name
„Titel“

Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift	Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift
1		26	
2		27	
3		28	
4		29	
5		30	
6		31	
7		32	
8		33	
9		34	
10		35	
11		36	
12		37	
13		38	
14		39	
15		40	
16		41	
17		42	
18		43	
19		44	
20		45	
21		46	
22		47	
23		48	
24		49	
25		50	

Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift	Name / Vorname (in Blockschrift)	Unterschrift
51		76	
52		77	
53		78	
54		79	
55		80	
56		81	
57		82	
58		83	
59		84	
60		85	
61		86	
62		87	
63		88	
64		89	
65		90	
66		91	
67		92	
68		93	
69		94	
70		95	
71		96	
72		97	
73		98	
74		99	
75		100	